

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	80369
		DK5 DK5-GK	7822 7824
		DK5 - Name	Neuengamme-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	36 59
Bearbeitung	MBD	Kartierung	23.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	23053,0998
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Mäßig artenreiches Mähgrünland entlang der Gose-Elbe im NSG Kirchwerder Wiesen. Es handelt sich um zwei Abschnitte, die durch einen Acker voneinander getrennt werden. Der östliche Abschnitt war 2004 Teil des Biotops 38. Aufgrund gleicher Standort- und Nutzungsbedingungen wurde er dem Biotop 59 zugeordnet. Zum Kartierzeitpunkt war das Grünland frisch gemäht. Deswegen dürfte die Artenliste unvollständig sein. Obwohl keine Weidenutzung mehr vorliegt, überwiegen Arten des Cynosurion, wenn auch in geringerem Ausmaß als 2004. Weidelgras und Wiesen-Schwingel überwiegen. Kammergras fehlt. Die häufigsten Dikotylen sind Klee- und Hahnenfussarten sowie Spitz-Wegerich. Örtlich ist das Grünland feuchter, dort treten Seggen häufiger auf. Vor allem nördlich des flachen Deichreliktes im Abschnitt 2 sind Seggen häufig. Eine Kartierung zu einem günstigeren Zeitpunkt könnte Klarheit bringen. Der Biotop hat eine wichtige Pufferfunktion für die Gose-Elbe, der direkt an die Gose-Elbe grenzende Ackerstreifen westlich von Abschnitt 2 sollte auch in Grünland umgewandelt werden.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	99 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		
3	m	(gelegentliche) Mahd (m)		
1	2			1 %
2	GN	Seggen-, binsen- und hochstaudenreiche Nasswiese (2000)		
3	XXX	keine Angabe (XXX)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Gose-Elbe-Schleife n Kirchwerder Hausdeich		
Nachbarnutzung/en	Gose-Elbe, Acker, Schilfröhricht, Grünland		
Rechtswert (X)	578831	Hochwert (Y)	5922734
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Kirchwerder [HH-2017 / Anteil: 1%], NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 99%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 99%]		
Wasserschutzgebiet			

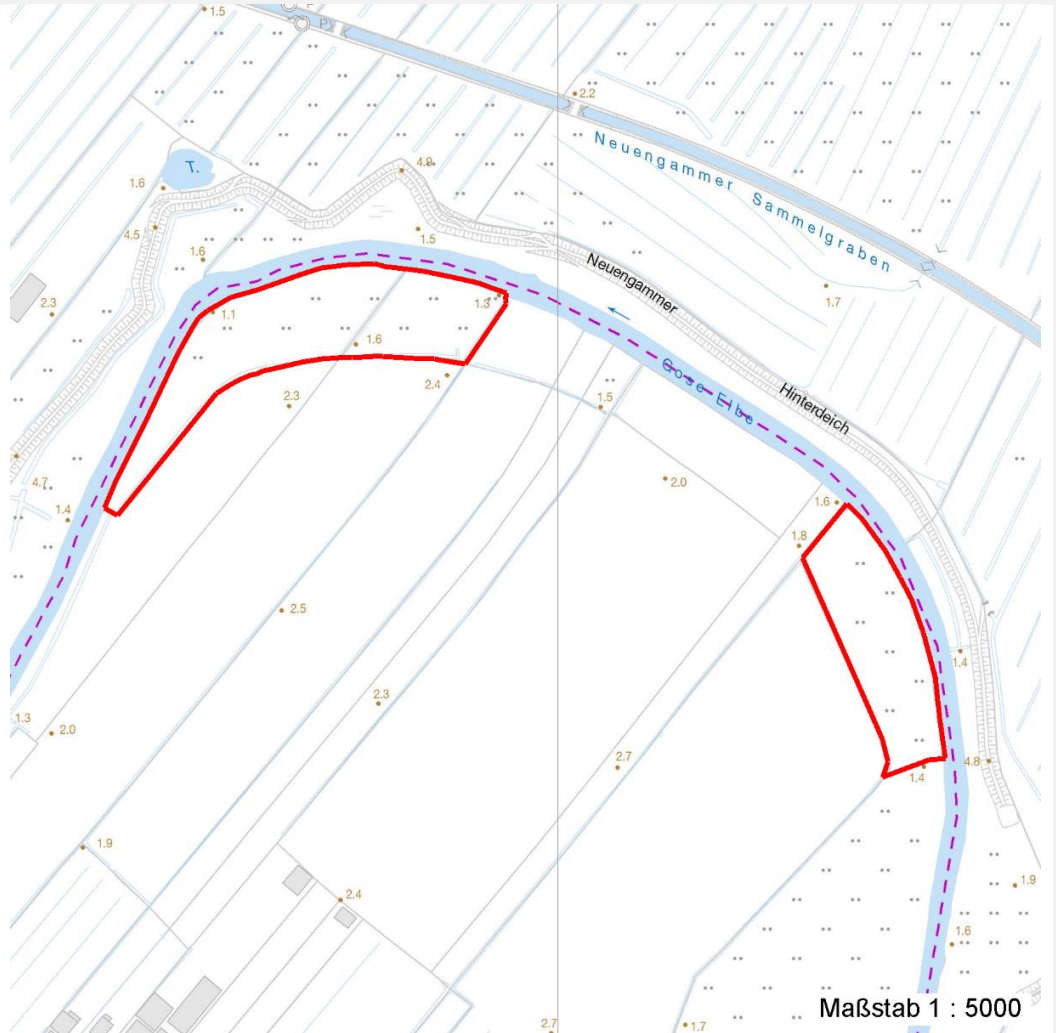
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	80369	
			DK5 DK5-GK	7822	7824
			DK5 - Name	Neuengamme-West	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	36	59
Bearbeitung	MBD	Kopie	Nein	Kartierung	23.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	23053,0998
Anzahl Abschnitte	2			Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
80369	63226	7822	36	13.09.2004	K	7824	59
80369	106928	7822	36	19.04.2017	K	7824	59
80369	63171	7822	22	14.09.2004	/	7824	38

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
36532	0	7822_36_231012_1.JPG	
36533	0	7822_36_231012_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	80369
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7822 7824
Bearbeitung	MBD	DK5 - Name	Neuengamme-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	36 59
Anzahl Abschnitte	2	Kartierung	23.10.2012
		Fläche / Länge [m²/m]	23053,0998
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Eutrophierung Entwässerung möglicher Umbruch und Ackernutzung, wie weiter östlich geschehen
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Landschaftsbild Landschaftstypischer Biotop Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Bedeutung für den Biotopverbund Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Teil eines größeren Biotopkomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Nasse Mulden
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Wiesenvögel Kleinsäuger Libellen
Maßnahmen	4.13 - Wasserstand anheben, Flächen vernässen Extensive Grünlandnutzung Aushagerung

Foto

Fotodatei	7822_36_231012_1.JPG	Fotodatei	7822_36_231012_2.JPG
Bildbeschreibung	Abschnitt 1; im Hintergrund die Gose-Elbe	Bildbeschreibung	Abschnitt 2; im Hintergrund die Gose-Elbe

Aufnahmerichtung



Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	80369	
			DK5 DK5-GK	7822	7824
			DK5 - Name	Neuengamme-West	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	36	59
Bearbeitung	MBD	Kopie	Kartierung	23.10.2012	
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	23053,0998	
Anzahl Abschnitte	2		Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	Biotoptyp	GMZ
- Zusatz	(gelegentliche) Mahd (m)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Goseelbbegleitendes Grünland (historisch-alt, ohne Beetgräben)	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	99 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,9
Zeigerwerte	Futterwert	gute Futterqualität	5,8
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-												
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	z		-													
Carex spec. (Segge)	7	l		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-													
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	h		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-												
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-												
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		-													
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	80369
		DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	36 59
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.10.2012
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	23053,0998
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z		-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	l		-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z		-	-												
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	z		-	-												
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z		-													
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten													20				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Seggen-, binsen- und hochstaudenreiche Nasswiese (2000)	Biotoptyp	GN
- Zusatz	keine Angabe (XXX)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	1 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein